

Bildungsstandards

Individualisierung

Differenzierung

Reformpädagogik

Montessori

Freinet

Mehrstufenklassen

Schularchitektur

Kompetenzen

Schuleingangsbereich

Heterogene Lerngruppen

Nahtstelle

Veranstaltungsort

Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems
Campus Krems-Mitterau
3500 Krems, Dr. Gschmeidlerstraße 28

Zielgruppe

Bildungsfachleute, Schulaufsicht,
DirektorInnen, PädagogInnen, StudentInnen
und alle, die an der Entwicklung
der Grundschule interessiert sind

Anmeldung unter

<http://www.kphvie.ac.at/fortbildung/krems.html>
PH-Online Nr. 7720.100
Anmeldezeitraum in PH-Online: bis 10. Jänner 2014
Die 4 Halbtage sind auch einzeln buchbar.
Dafür nutzen Sie bitte unser FAX-Anmeldeformular.

Kontakt für Fragen zur Anmeldung

Karin WINDISCHBERGER
karin.windischberger@kphvie.ac.at
T +43-2732 835 91-184
F +43-2732 835 91-71

Kongress-Leitung

Mag. Petra BRAUN
petra.braun@kphvie.ac.at
Mag. Ingrid HEIHS
ingrid.heihs@lsr-noe.gv.at
Dr. Otto HÖRMANN
otto.hoermann@kphvie.ac.at

Im Anschluss an den Kongress findet am Mittwoch, den
09.04.2014, das Arbeitstreffen der ARGE Kleinschulen
in St. Pölten statt.

Kontakt und Anmeldung: heidemarie.svehla@kphvie.ac.at

PRIMARSTUFE – ZUKUNFT GESTALTEN

7. – 8. April 2014

GRUNDSCHULKONGRESS 2014

KIRCHLICHE
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
WIEN/KREMS

CAMPUS KREMS-MITTERAU

kphvie.ac.at

unterstützt durch

bm:uk
HERDER
Wir setzen Lesereichen!

INITIATIVE neues lernen
KÖCK PRIVATSTIFTUNG

09:00 – 13:00 ANKOMMEN UND BEGRÜSSUNG

Prof. DDDr. Clemens SEDMAK,
Universität Salzburg und London

Vom Glück, GrundschullehrerIn zu sein

Prof. Dr. Margarete GÖTZ, Universität Würzburg

Grundschule zwischen den Ansprüchen der Individualisierung und Standardisierung

PODIUMSDISKUSSION

14:30 – 17:30 Dr. BUHOLZER, Pädagogische Hochschule Luzern

Kompetenter Unterricht in heterogenen Lerngruppen

ARBEITSKREISE

BUHOLZER, Alois, Prof., Dr., Luzern:

Kompetenter Unterricht in heterogenen Lerngruppen

EDTSTADLER, Konstanze, Dr., Krems:

„Aufwärmen kommt von Ofen!“ – Über das Nachdenken und Schreiben langer Wörter

GÖTZ, Margarete, Prof., Dr., Würzburg:

Offener Unterricht als Realisierungsform individualisierten Lernens

HAMMERER, Franz, Prof., Dr., Wien:

Dem Lernen RAUM geben – Konzepte und Modelle zukunftsweisender Schularchitektur

HÄMMERLE, Gerlinde, Mag., Krems:

„Lass mich selber denken!“ Philosophieren mit Kindern

NÖSTERER, Franz, RR, Freistadt:

Kindgemäßheit versus Standardisierung – konkretisiert am Mathematikunterricht der Volksschule

SCHIFFLER, Alexandra, Dipl.-Päd., St. Pölten:

Lehren und Lernen – zwei Gesichtspunkte

STEINER, Margit, MSc, Linz:

Positive Aspekte von eLearning im Unterricht der jahrgangsgemischten Klasse – Einsatz digitaler Medien in der Grundschule

SUMMER, Petra, MSc, St. Pölten;

ECKL, Margit, Dipl.-Päd., Oberwölbling:

So gelingt Begabungs- und Begabtenförderung: Maßnahmen der Differenzierung und Individualisierung in Mehrstufenklassen

18:00 EMPFANG Land NÖ

09:00 – 12:30 VertreterIn des BMUKK
PädagogInnen-Bildung NEU – Primarstufe

ARBEITSKREISE

Zukunft der Grundschule – Grundschule der Zukunft

Kompetenzzentrum für Elementar- und Grundschulpädagogik, Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems: „PädagogInnen-Bildung NEU – Herausforderungen und Chancen“
(für LehrerbildnerInnen im Bereich der Grundschulpädagogik und -didaktik)

PädagogInnen-Bildung NEU – Herausforderungen und Chancen für die Schulaufsicht

PädagogInnen-Bildung NEU – Herausforderungen und Chancen für SchulleiterInnen

KUCHER-KAMNIK, Michaela, MSc, VD, Krems:

Politische Bildung in der Primarstufe – Methoden des Sozialen Lernens fördern Demokratie-Lernen und vorurteilsbewusste Bildung bei GrundschülerInnen

POKORNY, Brigitte, Mag., Wien;

PÖLZL, Andrea, Dipl.-Päd., St. Pölten:

Das Praxisatelier zwischen Unterstützungsangebot und innovativer Entwicklungsarbeit

14:30 – 17:00 Dr. Susanne HERKER, Graz:

Über die Schule des Fragens zum kompetenzorientierten Lernen

anschließend: Filmpräsentation:

Das Konzept der Jenaplan-Pädagogik in der Praxis

ARBEITSKREISE

HERKER, Susanne, Prof., Dr., Graz:

„Ich habe viele Fragen“ – aber keiner fragt mich. Sachunterricht nach der Jenaplan-Pädagogik

KLEMENT-DEMPSEY, Beate, Dipl.-Päd., St. Pölten:

Räume für Träume – Beispiele aus der reformpädagogischen Mehrstufenklasse, für mutige oder auch entlustigte Geister

PATERNOSTRO, Marion-Linda, Dipl.-Päd., Wien:

Die Mehrstufenklasse – Spiegel der Gesellschaft

POKORNY, Brigitte, Mag., Wien;
PÖLZL, Andrea, Dipl.-Päd., St. Pölten:
„Und wie wir das alles machen sollen, wird ein bisschen wenig oft gesagt.“ Das Praxisatelier zwischen Unterstützungsangebot und innovativer Entwicklungsarbeit

REICHMAYR, Josef, Dir., OSR Wien:

Eine bunte Mischung – nicht nur für die Volksschulzeit! Aus dem Alltagsschatzkästchen der Integrativen Lernwerkstatt Brigittenu

SEYRL, Monika, Kindergarten- und

Reggiopädagogin, Krems:

Die Schule als Laboratorium – Einblick in die Reggio-Pädagogik

THUMSER, Luzia, Wien:

Montessori Pädagogik in aktueller Perspektive

VALENTA, Waltraud, Dipl.-Päd., Wien:

Freinets Prinzip des freien Ausdrucks – umgesetzt in einer Mehrstufenklasse

17:00 ZUSAMMENFASSUNG DER TAGUNG

Gesellschaftspolitische und pädagogische Entwicklungen (PädagogInnen-Bildung NEU, Standardisierung, Inklusion etc.) werden der Grundschule in Zukunft ein neues Gesicht geben.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, in einem internationalen Umfeld zukünftige Herausforderungen der Grundschule zu diskutieren.